

ANNEX 1: Maßnahmenkatalog

Verletztes Kriterium/ festgestellter Verstoß	Folge/ Maßnahme 1	Folge/ Maßnahme 2
CSA Kriterien: Verpflichtende Vorgaben zum Regelungsbereich Vertrauen und Transparenz (Ziffer 1.1)		
<p>Ziffer 1.1.1 der CSA Kriterien</p> <p>Auf der Unternehmens¹-Webseite sind folgende Angaben nicht leicht auffindbar:</p> <ul style="list-style-type: none"> die Postanschrift des Unternehmens; <u>und/oder</u> die digitale Kontaktmöglichkeit in Form einer E-Mail-Adresse oder eines Kontaktformulars 	Aussprache einer Verwarnung	<p>Im Wiederholungsfall (bezogen auf die Kriterien 1.1.1 und 1.1.2): Verfahren über ein i.d.R. vollständiges, achtwöchiges Delisting</p> <p>Voraussetzung(en):</p> <ul style="list-style-type: none"> Fünf Verwarnungen innerhalb von sechs Monaten, <u>und</u> die Verwarnungen betreffen mehr als ein Kriterium dieses Regelungsbereichs.
<p>Ziffer 1.1.2 der CSA Kriterien</p> <p>Die Datenschutzinformationen des Unternehmens</p> <ul style="list-style-type: none"> sind nicht auf einer separaten Unterseite der Unternehmens-Webpräsenz leicht auffindbar; <u>und/oder</u> enthalten keine Angaben, wann und in welchem Umfang personenbezogene Daten (sowohl von Kunden wie auch von Endnutzern) erhoben und verarbeitet werden; <u>und/oder</u> enthalten keine Angaben, welche Maßnahmen zum Schutz personenbezogener Daten vor Missbrauch getroffen werden. 	Aussprache einer Verwarnung	<p>Im Wiederholungsfall (bezogen auf die Kriterien 1.1.1 und 1.1.2): Verfahren über ein i.d.R. vollständiges, achtwöchiges Delisting</p> <p>Voraussetzung(en):</p> <ul style="list-style-type: none"> Fünf Verwarnungen innerhalb von sechs Monaten, <u>und</u> die Verwarnungen betreffen mehr als ein Kriterium dieses Regelungsbereichs.
<p>Ziffer 1.1.3 der CSA Kriterien</p> <p>E-Mail-Versand nicht konform zu den betreffenden Request for Comments (RFC) der IETF:</p> <ul style="list-style-type: none"> Aufbau und Komposition der versendeten E-Mail nicht RFC-konform; <u>und/oder</u> Envelope-Kommunikation im SMTP-Dialog des E-Mail-Versands nicht RFC-konform 	Aussprache einer Verwarnung	<p>Im Wiederholungsfall (bezogen auf das verletzte Kriterium): Verfahren über ein i.d.R. vollständiges, achtwöchiges Delisting</p> <p>Voraussetzung(en):</p> <ul style="list-style-type: none"> Drei Verwarnungen innerhalb von sechs Monaten
CSA Kriterien: Verpflichtende Vorgaben zur Abuse Prävention (Ziffer 1.2)		
<p>Ziffer 1.2.1 der CSA Kriterien</p> <p>Vorgaben zur allgemeinen Abuse- bzw. Complaints-Adresse nicht eingehalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> gar nicht vorhanden; <u>oder</u> nicht unter der organisations- bzw. unternehmensbezogenen Domain des Unternehmens eingerichtet; <u>oder</u> kein Role-Account; <u>oder</u> 	Aussprache einer Verwarnung	<p>Im Wiederholungsfall (bezogen auf das verletzte Kriterium): Verfahren über ein i.d.R. vollständiges, achtwöchiges Delisting</p> <p>Voraussetzung(en):</p> <ul style="list-style-type: none"> Drei Verwarnungen innerhalb von sechs Monaten

¹ Der Begriff "Unternehmen" bezeichnet das IP-Plattform zertifizierte Unternehmen.

Verletztes Kriterium/ festgestellter Verstoß	Folge/ Maßnahme 1	Folge/ Maßnahme 2
<ul style="list-style-type: none"> nicht im Certification Monitor der CSA hinterlegt; <u>oder</u> auf Nachricht von der Beschwerdestelle an die allgemeine Abuse- bzw. Complaint-Adresse des Unternehmens wurde nicht oder werktags nicht binnen 24 Stunden reagiert. 		
<p>Ziffer 1.2.2 der CSA Kriterien</p> <p>Es wurden keine geeigneten Maßnahmen implementiert, um die Einhaltung der CSA Kriterien auch in Bezug auf einzelne Kunden zu gewährleisten.</p>	Aussprache eines Hinweises	
<p>Ziffer 1.2.3 der CSA Kriterien</p> <p>Unberechtigte Dritte haben bzw. hatten Zugriff auf Kundenaccounts</p>	Aussprache einer Verwarnung	<p>Im Wiederholungsfall (bezogen auf das verletzte Kriterium): Verfahren über ein i.d.R. vollständiges achtwöchiges Delisting</p> <p>Voraussetzung(en):</p> <ul style="list-style-type: none"> Zwei Verwarnungen innerhalb von sechs Monaten
<p>Ziffer 1.2.4 der CSA Kriterien</p> <p>Vorgaben zum Umgang mit Redirect-Links nicht eingehalten, insb.:</p> <ul style="list-style-type: none"> Keine Deaktivierung binnen 24 Stunden (werktags) nach Benachrichtigung durch die eco Beschwerdestelle, dass ein verwendeter Redirect-Link für Phishing oder dergleichen missbraucht wurde. 	Aussprache einer Verwarnung	<p>Im Wiederholungsfall (bezogen auf das verletzte Kriterium): Verfahren über ein i.d.R. vollständiges, achtwöchiges Delisting</p> <p>Voraussetzung(en):</p> <ul style="list-style-type: none"> Zwei Verwarnungen innerhalb von sechs Monaten
<p>Ziffer 1.2.5 der CSA Kriterien</p> <p>Szenario 1: Das Unternehmen ist länger als vier Wochen zertifiziert und hat E-Mails im Zusammenhang mit der CSA Teilnahme versendet,</p> <ul style="list-style-type: none"> die keinen „X-CSA-Complaints“-Header enthalten; <u>oder</u> deren „X-CSA-Complaints“-Header von der Vorgabe „X-CSA-Complaints: csa-complaints@eco.de“ abweicht; <u>oder</u> deren „X-CSA-Complaints“-Header nicht in die DKIM-Signatur einbezogen war. <p>Szenario 2: Das Unternehmen hat E-Mails außerhalb der CSA Teilnahme mit „X-CSA-Complaints“ Header versendet.</p>	Aussprache einer Verwarnung	<p>Im Wiederholungsfall (bezogen auf das verletzte Kriterium): Verfahren über ein i.d.R. vollständiges, achtwöchiges Delisting</p> <p>Voraussetzung(en):</p> <ul style="list-style-type: none"> Drei Verwarnungen innerhalb von sechs Monaten
<p>Ziffer 1.2.6 der CSA Kriterien</p> <p>E-Mail-Ausgangsserver nicht durch geeignete Maßnahmen technisch abgesichert</p>	Aussprache eines Hinweises	

Verletztes Kriterium/ festgestellter Verstoß	Folge/ Maßnahme 1	Folge/ Maßnahme 2
Ziffer 1.2.7 der CSA Kriterien Versand von E-Mails über eine nicht Transport Layer Security (TLS)-gesicherte Verbindung	Aussprache einer Verwarnung	Im Wiederholungsfall (bezogen auf das verletzte Kriterium): Verfahren über ein i.d.R. vollständiges, achtwöchiges Delisting Voraussetzung(en): <ul style="list-style-type: none"> • Drei Verwarnungen innerhalb von sechs Monaten
CSA Kriterien: Verpflichtende Vorgaben zur Authentifizierung (Ziffer 1.3)		
Ziffer 1.3.1 der CSA Kriterien Vorgaben zum SPF-Eintrag nicht eingehalten: <ul style="list-style-type: none"> • Kein SPF-Eintrag für die MAIL FROM-Adresse, die in der SMTP-Kommunikation zwischen den E-Mail-Servern angegeben wurde; <u>oder</u> • Der SPF-Eintrag endet nicht mit „-all“ oder „~all“; 	Aussprache einer Verwarnung	Im Wiederholungsfall (bezogen auf das verletzte Kriterium): Verfahren über ein i.d.R. vollständiges, achtwöchiges Delisting Voraussetzung(en): <ul style="list-style-type: none"> • Drei Verwarnungen innerhalb von sechs Monaten
Ziffer 1.3.2 der CSA Kriterien Vorgaben zur DKIM-Signatur nicht eingehalten, insb.: <ul style="list-style-type: none"> • Keine gültige DKIM-Signatur (Domain Keys Identified Mail) vorhanden; <u>oder</u> • Für Unternehmen, die eine technische Plattform für den Versand kommerzieller Massen-E-Mails als Dienstleistung für Dritte anbieten: Die im "d="-Tag verwendete Domain betrifft nicht die Versand-Domain des Kunden; <u>oder</u> • Für Unternehmen, die ihre eigene technische Plattform für den Versand kommerzieller Massen-E-Mails nutzen: Die im "d="-Tag verwendete Domain betrifft nicht die Versand-Domain des Unternehmens; <u>oder</u> • Mindestens eine der verpflichtenden Header-Elemente "From", "X-CSA-Complaints", "Date" und "To" fehlt; <u>oder</u> • Verwendung des Längenparameters "l=" 	Aussprache eines Hinweises	
Ziffer 1.3.3 der CSA Kriterien Vorgaben zum DKIM-Alignment nicht eingehalten: <ul style="list-style-type: none"> • E-Mail enthält kein DKIM-Alignment; <u>oder</u> • Für Unternehmen, die eine technische Plattform für den Versand kommerzieller Massen-E-Mails als Dienstleistung für Dritte anbieten: DKIM-Alignment ist nicht vorhanden, obwohl für den Kunden eine marken-, unternehmens- oder organisationsbezogene Domain (oder Subdomain) des Kunden existiert 	Aussprache eines Hinweises	
CSA Kriterien: Verpflichtende Vorgaben zur Listen-Hygiene (Ziffer 1.4)		
Ziffer 1.4.1 der CSA Kriterien	Aussprache einer Verwarnung	Im Wiederholungsfall (bezogen auf das verletzte Kriterium):

Verletztes Kriterium/ festgestellter Verstoß	Folge/ Maßnahme 1	Folge/ Maßnahme 2
<p>Vorgaben zur Funktionalität des „List-Unsubscribe“-Headers und des „List-Help“-Headers nicht eingehalten, insb.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Funktionalität, in jeder E-Mail entweder sowohl einen „List-Unsubscribe“-Header als auch einen „List-Help“-Header einfügen zu können, vom Unternehmen nicht bereitgestellt; <u>oder</u> • Mit der bereitgestellten Funktionalität kann der „List-Unsubscribe“-Header nicht mittels der URL-Methode (entsprechend RFC 2369) mit einem „POST HTTPS“-Link eingefügt werden; <u>oder</u> • Mit der bereitgestellten Funktionalität kann der „List-Unsubscribe“-Header nicht mit dem „List-Unsubscribe-Post“-Header kombiniert werden; <u>oder</u> • Der „List-Unsubscribe-Post“-Header unterstützt nicht die „One-Click-Unsubscribe“-Funktionalität (RFC 8058) • Mit der bereitgestellten Funktionalität enthält der „List-Help“-Header nicht mindestens eine „mailto:“-Adresse oder einen HTTPS-Link 		<p>Verfahren über ein i.d.R. vollständiges, achtwöchiges Delisting</p> <p>Voraussetzung(en):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drei Verwarnungen innerhalb von sechs Monaten
<p>Ziffer 1.4.2 der CSA Kriterien</p> <p>Das Unternehmen hat nicht sichergestellt, dass jede E-Mail mit werblichem Charakter eine funktionsfähige Abmeldeoption (Link oder Angabe einer E-Mail-Adresse) enthält; <u>oder</u></p> <p>Die zur Verfügung gestellte Abmeldeoption erfordert einen separaten Login.</p>	Aussprache einer Verwarnung	<p>Im Wiederholungsfall (bezogen auf das verletzte Kriterium): Verfahren über ein i.d.R. vollständiges, achtwöchiges Delisting</p> <p>Voraussetzung(en):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drei Verwarnungen innerhalb von sechs Monaten
<p>Ziffer 1.4.3 der CSA Kriterien</p> <p>Das Unternehmen hat seinen Kunden keine technische Funktionalität bereitgestellt, mit der in jeder E-Mail (im E-Mail-Body) ein leicht erkennbarer und funktionierender Abmeldelink eingefügt werden kann.</p>	Aussprache einer Verwarnung	<p>Im Wiederholungsfall (bezogen auf das verletzte Kriterium): Verfahren über ein i.d.R. vollständiges, achtwöchiges Delisting</p> <p>Voraussetzung(en):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drei Verwarnungen innerhalb von sechs Monaten
<p>Ziffer 1.4.4 der CSA Kriterien</p> <p>Vorgaben zum Bounce-Management nicht eingehalten, insb.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Unternehmen hat für das Bounce-Handling weder einen MX-Eintrag für die Envelope-From- (Mail-From-) Domain, noch alternativ einen A-Record eingerichtet. 	Aussprache einer Verwarnung	<p>Im Wiederholungsfall (bezogen auf das verletzte Kriterium): Verfahren über ein i.d.R. vollständiges, achtwöchiges Delisting</p> <p>Voraussetzung(en):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drei Verwarnungen innerhalb von sechs Monaten
<p>Ziffer 1.4.5 der CSA Kriterien</p> <p>Fortgesetzter Versand an E-Mail-Adressen, bei denen zuvor festgestellt wurde, dass das Postfach nicht existiert.</p>	Aussprache eines Hinweises	

Verletztes Kriterium/ festgestellter Verstoß	Folge/ Maßnahme 1	Folge/ Maßnahme 2
CSA Kriterien: Verpflichtende Vorgaben zur Reputation (Ziffer 1.5)		
Ziffer 1.5.1 der CSA Kriterien Überschreiten der zulässigen Spam-Beschwerde-Rate pro Unternehmen	Aussprache einer Verwarnung (i.d.R. verbunden mit einer Abhilfefrist von vier Wochen)	Verfahren über ein Delisting (Umfang in Abhängigkeit von betroffenen IPs) und ohne Einräumung einer Abhilfefrist: a) Im Wiederholungsfall (bezogen auf das verletzte Kriterium) Voraussetzung(en): <ul style="list-style-type: none"> • Erneutes Überschreiten des Grenzwerts im Zeitraum von vier Wochen nach Ende der Abhilfefrist; <u>oder</u> • Drei Verwarnungen innerhalb von sechs Monaten <u>oder</u> b) Bei einem schwerwiegenden Verstoß Voraussetzung(en): <ul style="list-style-type: none"> • Überschreiten des Grenzwerts um das Zweifache oder mehr
Ziffer 1.5.2 der CSA Kriterien Überschreiten der zulässigen durchschnittlichen DKIM-Missing Rate des Unternehmens	Aussprache einer Verwarnung (i.d.R. verbunden mit einer Abhilfefrist von vier Wochen)	Verfahren über ein Delisting (Umfang in Abhängigkeit von betroffenen IPs) und ohne Einräumung einer Abhilfefrist: a) Im Wiederholungsfall (bezogen auf das verletzte Kriterium) Voraussetzung(en): <ul style="list-style-type: none"> • Erneutes Überschreiten des Grenzwerts im Zeitraum von vier Wochen nach Ende der Abhilfefrist; <u>oder</u> • Drei Verwarnungen innerhalb von sechs Monaten <u>oder</u> b) Bei einem schwerwiegenden Verstoß Voraussetzung(en): <ul style="list-style-type: none"> • Überschreiten des Grenzwerts um das Zweifache oder mehr
Ziffer 1.5.3 der CSA Kriterien Überschreiten der zulässigen Hard-Bounce-Rate <ul style="list-style-type: none"> • pro Mail-Server (IP-Adresse); <u>und/oder</u> • pro Unternehmen 	Aussprache einer Verwarnung (i.d.R. verbunden mit einer Abhilfefrist von vier Wochen)	Verfahren über ein Delisting (Umfang in Abhängigkeit von betroffenen IPs) und ohne Einräumung einer Abhilfefrist: a) Im Wiederholungsfall (bezogen auf das verletzte Kriterium) Voraussetzung(en): <ul style="list-style-type: none"> • Erneutes Überschreiten des Grenzwerts im Zeitraum von vier

Verletztes Kriterium/ festgestellter Verstoß	Folge/ Maßnahme 1	Folge/ Maßnahme 2
		<p>Wochen nach Ende der Abhilfefrist; <u>oder</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Drei Verwarnungen innerhalb von sechs Monaten <p><u>oder</u></p> <p>b) Bei einem schwerwiegenden Verstoß</p> <p>Voraussetzung(en):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überschreiten des Grenzwerts um das Zweifache oder mehr
<p>Ziffer 1.5.4 der CSA Kriterien</p> <p>Vorliegen eines wesentlichen Reputationsproblems (IP- oder DKIM-basiert) des Unternehmens bei einem teilnehmenden Mailbox- oder Security-Provider, insb. basierend auf</p> <ul style="list-style-type: none"> • Spamtrap-Hits, • Content-Scannern und/oder • hoher Spam Beschwerde Rate pro Mail-Server (IP-Adresse) 	<p>Bei zu hoher Spam Beschwerde Rate pro Mail-Server: Aussprache einer Verwarnung (i.d.R. verbunden mit einer Abhilfefrist von vier Wochen)</p> <p>In allen anderen Fällen: Hinweis</p>	<p>Bei zu hoher Spam Beschwerde Rate pro Mail-Server: Verfahren über ein Delisting (Umfang in Abhängigkeit von betroffenen IPs) und ohne Einräumung einer Abhilfefrist:</p> <p>a) Im Wiederholungsfall (bezogen auf das verletzte Kriterium)</p> <p>Voraussetzung(en):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erneutes Überschreiten des Grenzwerts im Zeitraum von vier Wochen nach Ende der Abhilfefrist; <u>oder</u> • Drei Verwarnungen innerhalb von sechs Monaten <p><u>oder</u></p> <p>b) Bei einem schwerwiegenden Verstoß</p> <p>Voraussetzung(en):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überschreiten des Grenzwerts um das Zweifache oder mehr

CSA Teilnahmebedingungen: Pflichten des Unternehmens (2.2)

Vorgaben zur Benennung und Verwendung der E-Mail-Ausgangs-Server: (Ziffer 2.2.1-2.2.4)		
<p>Ziffer 2.2.1 der CSA Teilnahmebedingungen</p> <p>Vorgaben zur Benennung der E-Mail-Ausgangsserver gegenüber der CSA nicht eingehalten, insb.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • IPv4-Adresse und zugehörigen Hostnamen (FQDN) eines für den kommerziellen Massenversand genutzten E-Mail-Ausgangsserver nicht im Certification Manager bzw. Monitor und ggf. weiteren CSA Tools hochgeladen, obwohl dieser Server über die technische Plattform des Unternehmens gesteuert und kontrolliert wird; oder • Hochladen einer IP-Adresse in den Certification Manager bzw. Monitor und ggf. weiteren CSA Tools, die zwar zum Unternehmen gehört, deren E-Mail-Versand aber nicht durch die eigene Technologie gesteuert wird 	<p>Aussprache einer Verwarnung</p>	<p>Im Wiederholungsfall (bezogen auf die jeweilige Regelung in den Teilnahmebedingungen): Verfahren über ein i.d.R. vollständiges, achtwöchiges Delisting</p> <p>Voraussetzung(en):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drei Verwarnungen innerhalb von sechs Monaten

Verletztes Kriterium/ festgestellter Verstoß	Folge/ Maßnahme 1	Folge/ Maßnahme 2
Ziffer 2.2.2 der CSA Teilnahmebedingungen Versand von nicht-kommerziellen Massen-E-Mails (z.B. interner "corporate traffic") über IPs, die im Certification Monitor hochgeladen wurden.	Aussprache einer Verwarnung	Im Wiederholungsfall (bezogen auf die jeweilige Regelung in den Teilnahmebedingungen): Verfahren über ein i.d.R. vollständiges, achtwöchiges Delisting Voraussetzung(en): <ul style="list-style-type: none"> • Drei Verwarnungen innerhalb von sechs Monaten
Ziffer 2.2.4 der CSA Teilnahmebedingungen Versand von E-Mails über IPs/E-Mail-Ausgangsserver, für welche das Unternehmen den Status „parked“ gesetzt hat.	Aussprache einer Verwarnung	Im Wiederholungsfall (bezogen auf die jeweilige Regelung in den Teilnahmebedingungen): Verfahren über ein i.d.R. vollständiges, achtwöchiges Delisting Voraussetzung(en): <ul style="list-style-type: none"> • Drei Verwarnungen innerhalb von sechs Monaten
Vorgaben zur technischen Verantwortung und Hoheit über den E-Mail-Verkehr (Ziffer 2.2.5-2.2.6)		
Ziffer 2.2.5 der CSA Teilnahmebedingungen Fehlender oder fehlerhafter Nachweis darüber, dass das Unternehmen die technische Verantwortung und Hoheit über den E-Mail-Verkehr hat, der über seine zertifizierten IPs läuft, insb.: <ul style="list-style-type: none"> • Keine Verifizierung über CSA Token oder Whois-Eintrag; <u>oder</u> • CSA Token fehlerhaft in die DNS des jeweiligen Hostnamens eingefügt (z.B. Syntax fehlerhaft); <u>oder</u> • Name des zertifizierten Unternehmens geht nicht als registrierende Organisation aus den WHOIS-Daten hervor bzw. stimmt nicht mit der im Vertrag angegebenen Firmierung überein, ohne dass insoweit eine Abweichung durch die CSA zugelassen wurde 	Aussprache einer Verwarnung	Im Wiederholungsfall (bezogen auf die jeweilige Regelung in den Teilnahmebedingungen): Verfahren über ein i.d.R. partielles, vierwöchiges Delisting Voraussetzung(en): <ul style="list-style-type: none"> • Drei Verwarnungen innerhalb von sechs Monaten
Ziffer 2.2.6 der CSA Teilnahmebedingungen Vorgaben zum Reverse-Lookup nicht eingehalten, insb.: <ul style="list-style-type: none"> • E-Mail-Ausgangsserver löst im Reverse-Lookup via PTR nicht zu mindestens einem Fully Qualified Domain Name (nach RFC 4703) auf; <u>und/oder</u> • Der A-Record des FQDN enthält nicht die IP-Adresse des versendenden Mail-Servers; <u>und/oder</u> • Der FQDN ist nicht im SMTP-Dialog (Envelope) beim HELO/EHLO-Kommando angegeben; <u>und/oder</u> • Der FQDN ist in seiner Bezeichnung nicht als Server einer Infrastruktur zum Versand von kommerziellen Massen-E-Mails erkennbar und lesbar 	Aussprache einer Verwarnung	Im Wiederholungsfall (bezogen auf die jeweilige Regelung in den Teilnahmebedingungen): Verfahren über ein i.d.R. partielles, vierwöchiges Delisting Voraussetzung(en): <ul style="list-style-type: none"> • Drei Verwarnungen innerhalb von sechs Monaten

Verletztes Kriterium/ festgestellter Verstoß	Folge/ Maßnahme 1	Folge/ Maßnahme 2
Allgemeine Informationspflichten auf der Unternehmenswebseite (Ziffer 2.2.7)		
Ziffer 2.2.7 der CSA Teilnahmebedingungen Vorgaben zur Unternehmenswebseite nicht eingehalten, insb.: <ul style="list-style-type: none"> • Webseite nicht funktionsfähig; <u>oder</u> • Webseite enthält keine Angaben zum Geschäftsmodell; <u>und/oder</u> • Webseite benennt und beschreibt die angebotenen Dienstleistungen oder Produkte nicht klar. 	Aussprache einer Verwarnung	Im Wiederholungsfall (bezogen auf die jeweilige Regelung in den Teilnahmebedingungen): Verfahren über ein i.d.R. vollständiges, achtwöchiges Delisting Voraussetzung(en): <ul style="list-style-type: none"> • Drei Verwarnungen innerhalb von sechs Monaten
Einhaltung spezifischer gesetzlicher Vorgaben (Ziffer 2.2.8)		
Ziffer 2.2.8 der CSA Teilnahmebedingungen Inhalt einer versendeten Mail läuft gesetzlichen Verboten und Geboten zuwider, insb.: <ul style="list-style-type: none"> • Darstellungen des Missbrauchs von Kindern, oder • Menschenhandel und Ausbeutung, oder • Terroristische Propaganda und Anleitung, oder • illegaler Drogen- und Waffenhandel 	Aussprache einer Verwarnung	Aussprache der Verwarnung ist unmittelbar und ohne Einräumung einer Abhilfefrist verbunden mit einem Verfahren über ein Delisting (Umfang in Abhängigkeit von betroffenen IPs)

ANNEX 2: Geltende Fristen

Verfahrenssituation	Szenario	Frist/Dauer	Anmerkungen/ Besonderheiten
Informationen des Unternehmens für fundierte Entscheidung über Maßnahme benötigt	<p>Beschwerdestelle bittet Unternehmen um Übermittlung von Informationen, insb.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vor der Aussprache einer Verwarnung, sofern der zugrundeliegende Sachverhalt Unklarheiten bzw. Ungereimtheiten aufweist • Zu Beginn eines Verfahrens über ein vollständiges Delisting • Zu Beginn eines Verfahrens über den Ausschluss eines Unternehmens 	Zwei Wochen	Das Unternehmen muss die angefragten Informationen binnen zwei Wochen übermitteln. Die Informationen müssen begründet und glaubhaft sein.
Entscheidung über Maßnahmen bei festgestellten Verstößen	Abstand zwischen der Aussprache von Verwarnungen	Zwei Wochen	Sofern es sich um den gleichen Verstoß bezogen auf die betroffene Ziffer in den Kriterien bzw. Teilnahmebedingungen handelt, beträgt der Abstand zwischen der Aussprache von Verwarnungen grundsätzlich zwei Wochen. Zudem liegen zwei Wochen zwischen dem Datum der Verwarnung und dem Versanddatum der nächsten E-Mail, bei der erneut ein Verstoß festgestellt worden ist.
	Verwarnung bei Reputationsverstößen/ Abhilfefrist	Grundsätzlich vier Wochen	<p>Bei Reputationsverstößen wird mit der Aussprache der Verwarnung grundsätzlich eine Abhilfefrist von vier Wochen eingeräumt.</p> <p>Ausnahmen: Die Abhilfefrist wird nicht eingeräumt,</p> <ul style="list-style-type: none"> • bei einem erneuten Überschreiten des Grenzwerts im Zeitraum von vier Wochen nach Ende der Abhilfefrist; oder • bei der dritten Verwarnung innerhalb von sechs Monaten; oder

Verfahrenssituation	Szenario	Frist/Dauer	Anmerkungen/ Besonderheiten
			<ul style="list-style-type: none"> • bei Überschreiten des jeweiligen Grenzwertes um das Zweifache (oder mehr).
	Partielles Delisting	I.d.R. vier Wochen	<p>Die Regeldauer für ein partielles Delisting beträgt vier Wochen; über ein partielles Delisting entscheidet i.d.R. die Beschwerdestelle.</p> <p>Zwischen Bekanntgabe des partiellen Delistings an das Unternehmen und Vollzug des partiellen Delistings liegen drei Werkstage.</p>
	Vollständiges Delisting	I.d.R. acht Wochen	Die Regeldauer für ein vollständiges Delisting beträgt acht Wochen; über ein vollständiges Delisting entscheidet i.d.R. der BZA
	Einspruch des Unternehmens gegen Maßnahme der Beschwerdestelle (Verwarnung oder Delistingentscheidung)	Zwei Wochen	Die Frist für das Einlegen eines Einspruchs des Unternehmens gegen eine Entscheidung der Beschwerdestelle beträgt zwei Wochen, beginnend mit der Bekanntgabe der Maßnahme durch die Beschwerdestelle. In diesem Zeitraum muss auch die Begründung des Einspruchs bei der Beschwerdestelle eingehen. Das Zugangsrisiko trägt das Unternehmen.
	Entscheidungsfindung des BZA: <ul style="list-style-type: none"> • Entscheidung über Einspruch gegen Maßnahmen der Beschwerde-stelle • Entscheidung über vollständiges Delisting bzw. dessen Beendigung • Ausschluss eines Unternehmens 	I.d.R. zwei Wochen	Der BZA trifft seine Entscheidung i.d.R. binnen zwei Wochen ab Vorlage des Sachverhalts durch die Beschwerdestelle.
Unternehmen ist durch Entscheidung des BZA ausgeschlossen	Antrag auf Wiederaufnahme nach Ausschluss	Antrag auf Wiederaufnahme sechs Monate nach Ausschluss möglich	In diesem Falle wird der Antrag auf Wiederaufnahme wie ein neuer Zertifizierungsantrag

Verfahrenssituation	Szenario	Frist/Dauer	Anmerkungen/ Besonderheiten
			behandelt. Es erfolgt daher eine vollständige Neuantragsprüfung.